

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	11
Lesehinweis	12
Grundlagen	13
1 Die Metapher: das Diversity-Betriebssystem	15
1.1 Die Hardware: dein Unternehmen	16
1.2 Das Betriebssystem: dein Diversity Management	17
1.3 Die Apps: Lösungen für vielfältige Bedarfe	18
1.4 Das Diversity-Betriebssystem auf einen Blick	21
2 Die Erfolgsformel des Diversity-Betriebssystems – eine beispielhafte Episode	23
2.1 Das Anliegen	24
2.2 + Lösungsvorschlag	25
2.3 + Abgleich mit dem Ziel	25
2.4 + Co-Creation im fluiden Netzwerk	26
2.5 + Impuls durch Kommunikation	27
2.6 = Wirkung nachhaltiger Lösungen	28
2.7 Die Erfolgsformel auf einen Blick	29
3 Drei Grundlagen für das Diversity-Betriebssystem	31
3.1 Diversity-Verständnis – damit alle das Gleiche meinen	32
3.1.1 Warum Diversity? Reibungsverluste verringern, Vorteile nutzen	32
3.1.2 Alle gehören zur Vielfalt	33
3.1.3 Nicht nachhaltig: Glaubhaftigkeit aufs Spiel setzen	34
3.2 Agilität – damit kommst du zum Ziel	35
3.2.1 Warum Agilität? – Einen Schritt voraus!	36
3.2.2 Es zählt der Bedarf im Unternehmen	37
3.2.3 Nicht nachhaltig: Aktionismus	38
3.3 Kommunikationsplattformen – damit alle Mitarbeitenden Lösungen erarbeiten können ..	40
3.3.1 Warum Kommunikationsplattformen? Von Vielfalt für Vielfalt	42
3.3.2 Kommunikationsplattformen sind zum Mitmachen da	43
3.3.3 Nicht nachhaltig: Bunte Bühnenshow mit Feuerwerk	44
3.4 Die Grundlagen auf einen Blick	46
4 Drei wichtige Supportfunktionen	47
4.1 Person(en) für das Diversity Management	48
4.2 Person(en) für die Diversity-Kommunikation	50

4.3	Personen für die Lösungsentwicklung	53
4.4	Nicht nachhaltig: eine Supportfunktion weniger	54
4.5	Die Supportfunktionen auf einen Blick	56
	Praxiswissen	57
5	55 Praktische Orientierungspunkte für die Zusammenarbeit im Diversity-Betriebssystem	59
5.1	Als Geschäftsführung	60
5.1.1	Persönliches Sicherheitsgefühl	61
5.1.2	Vielfalt auf der Gesprächsagenda	61
5.1.3	Das übergeordnete Diversity-Ziel	62
5.1.4	Institutionalisierung	62
5.1.5	Zielgruppenfokus	62
5.1.6	Nachhaltige Steuerung in Form von Arbeitszeit	63
5.1.7	Zeit-Slot für GF-Entscheidungen	63
5.1.8	1:1-Gespräche	64
5.1.9	Netzwerk	64
5.1.10	Mandatierung	64
5.1.11	Rückendeckung	65
5.1.12	Fragen	65
5.1.13	Öffentliche Statements	65
5.1.14	Weniger ist oft mehr	66
5.1.15	Zeit und Geduld	66
5.1.16	Hierarchie	67
5.1.17	Reflexion: Möglichkeiten deines Engagements	67
5.2	Mit dem Diversity Management	68
5.2.1	Netzwerk	69
5.2.2	Jahresmotto	69
5.2.3	Bedürfnisse an erster Stelle	70
5.2.4	Mitgliedschaftskriterien fluides Netzwerk	70
5.2.5	Aktiv, Pause oder Ende: Mitgliedstatus im fluiden Netzwerk	72
5.2.6	Gestaltung regelmäßiger Netzwerk-Meetings	73
5.2.7	Retrospektiven	76
5.2.8	Lösungsvielfalt repräsentieren	77
5.2.9	Vertrauen	77
5.2.10	Betriebsräte	78
5.2.11	Unternehmensexterne Netzwerke	78
5.2.12	Mentoring	79
5.2.13	Terminassistenz	79
5.2.14	Unabhängigkeit bewahren	79
5.2.15	Reflexion: Eignungskriterien zur Stellenbesetzung	80

5.3	Mit der Diversity-Kommunikation	81
5.3.1	Arbeitsweise und Anforderungen	82
5.3.2	Gewissenhafte Abstimmung vor Veröffentlichungen	82
5.3.3	Interne und externe Kommunikation	83
5.3.4	Zusammenarbeit mit weiteren Kommunikatoren	84
5.3.5	Nutzung unterschiedlicher Kanäle	85
5.3.6	Intranetseite	85
5.3.7	Grundrauschen	86
5.3.8	Marke	86
5.3.9	Merchandise	86
5.3.10	Diversity-Aktionstage	87
5.3.11	Diversity-Perspektive	87
5.3.12	Lösungsfokus	87
5.3.13	Reflexion: Eignungskriterien zur Stellenbesetzung	88
5.4	Mit der Lösungsentwicklung	89
5.4.1	Sichere Diskussionsräume	90
5.4.2	Attraktive Entwicklungsumgebung	91
5.4.3	Netzwerk	91
5.4.4	Freiwilligkeit	92
5.4.5	Gestaltungsfreiheit	92
5.4.6	Kanäle	92
5.4.7	Zeitsouveränität	93
5.4.8	Anliegen	93
5.4.9	Wachstum	94
5.4.10	Schutzschirm	94
5.4.11	Treffen	94
5.4.12	Incentives	95
5.4.13	Fluides Netzwerk	95
5.4.14	Reflexion: Gestaltung eines attraktiven Umfelds	96
5.5	Gesamtreflexion: Welche Orientierungspunkte sind für deine Arbeit besonders hilfreich?	96
	Dein Diversity-Betriebssystem	97
6	13 Alleinstellungsmerkmale	99
6.1	Fluides Netzwerk	100
6.2	Nachhaltigkeit	101
6.3	Wirksamkeit	101
6.4	Anschlussfähigkeit	102
6.5	Co-Creation	102
6.6	Querschnittsthema	103
6.7	Skalierungspotenzial	103

6.8	Steuerung	104
6.9	Erscheinungsbild	104
6.10	Effektivität	105
6.11	Effizienz	105
6.12	Kosten/Nutzen	106
6.13	Messung	107
6.14	Zusammengefasst: Daseinsberechtigung über Wirkung	108
7	Mit der Erfolgsformel zu deinem Diversity-Betriebssystem	109
7.1	Anliegen	110
7.2	+ Lösungsvorschlag	110
7.3	+ Abgleich mit dem Ziel	110
7.4	+ Co-Creation im fluiden Netzwerk	111
7.5	+ Impuls durch Kommunikation	111
7.6	= Die Wirkung nachhaltiger Lösungen	112
8	Die nächste Version gehört dir	113
Autorin		117
9	Literatur: Bonusmaterial	121
9.1	Diversity Management	121
9.2	Agilität	122
9.3	Kommunikationsplattformen	123
9.4	Zu guter Letzt: Was fürs Herz und den Verstand	124